

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	9
1.1	Arbeitslose Akademiker?	9
1.2	Vom Hochschulabsolventen zum...?	11
1.3	Vom arbeitslosen Hochschulabsolventen zum Arbeitslosenforscher	13
2.	Die Erfahrung des Übergangs. Ein heuristischer Zugang	16
2.1	Das Untersuchungsdesign	23
	1. Resümee des Studiums; Antizipation des Übergangs (t1)	24
	2. Orientierung (t2)	24
	3. Konsolidierung/Klärung (t3)	26
3.	Arbeitslosigkeit, Berufsanfang und Übergangsphase als Sozialisationsprozesse	29
3.1	Sozialisationstheoretische Skizze	30
3.2	Transitionen	37
3.3	Transitionen und Erfahrungen in der Übergangsphase	43
4.	Arbeit, Arbeitslosigkeit und Arbeitslosenforschung	49
4.1	Zum Stand der Arbeitslosenforschung	52
4.1.1	Der Belastungsdiskurs	55
4.1.2	“Gute” und “schlechte” Seiten der Arbeitslosigkeit	57
4.2	Zum Konzept der “differentiellen Arbeitslosenforschung”	60
5.	Das Vexierbild der Übergangsphase: Zwei Frauen, vier Männer und das, was ihnen widerfährt	69
5.1	“Wie mach’ ich das? Wie fällt’ ich diese Entscheidung?” Rudolf, Diplom-Physiker	70
	5.1.1 Erstes Gespräch, September ’85	70
	5.1.2 Zweites Gespräch, März ’86	74
	5.1.3 Resümee: Entscheidungen, Revisionen und die eigene Integrität	80
5.2	“Manchmal hab’ ich das Gefühl, als wenn ich mitten in den Nesseln sitze, und neben mir, da gibt es eben teilweise unheimlich schöne Federbetten, wo die andern drinliegen.” Walter, Diplom-Biologe	81
	5.2.1 Erstes Gespräch, Oktober ’85	82
	5.2.2 Zweites Gespräch, April ’86	86
	5.2.3 Resümee: Zuarbeit, Härte und ungewisser Ausgang	93
5.3	“Nein, grundsätzlich entspricht es nicht so meiner Vorstellung, wie ich mir mein Leben vorgestellt habe.” Gudrun, Literaturwissenschaftlerin	94
	5.3.1 Erstes Gespräch, September ’85	94
	5.3.2 Zweites Gespräch, Februar ’86	97
	5.3.3 Resümee: Objektive Misere subjektiv untermauert	103

5.4	“Das kann man heute noch gar nicht wissen, was man morgen macht.” Peter, Diplom-Ökonom	105
5.4.1	Erstes Gespräch, September '85	105
5.4.2	Zweites Gespräch, März '86	109
5.4.3	Resümee: Wenn es denn so ist...	115
5.5	“Gut und schlecht ist dasselbe.” Christine, Literaturwissenschaftlerin	116
5.5.1	Erstes Gespräch, Oktober '85	116
5.5.2	Zweites Gespräch, April '86	120
5.5.3	Resümee: Guter oder schlechter Ausgang?	125
5.6	“Ich kann nichts für meinen Erfolg.” Michael, Diplom-Physiker	126
5.6.1	Resümee: Rettung mit sicherem Ausgang?	135
6.	Dreißig Hochschulabsolventen - dreißig Verbleibsvarianten?	137
6.1	Vom Studenten zum...? Der Verlauf von t1 bis t2	141
6.2	Initiationen: Wie man wird, was man wird.	149
6.3	Handlungschancen und Zukunftsplanung	163
6.4	Soziales Netzwerk	184
6.5	Ein weiteres Jahr später	195
6.5.1	Transitionen als sichere Bahnen und Stolperpfade in den Beruf	195
6.5.2	Der Verbleib aller Absolventen ein Jahr später	201
7.	Arbeitslosigkeit, Grauzonentätigkeit und Berufsanfang als Transition	203
7.1	Verlauf der Übergangsphase	203
7.2	Initiatorische Erfahrungen in der Übergangsphase	204
7.3	Handlungschancen und Zukunftsplanung	205
7.4	Soziales Netzwerk	206
	Bibliographie	209